

Wir kommen nie aus der Mode

Was für eine Schau: Senioren machen auf dem Laufsteg an der Galeriestraße eine gute Figur

VON MARIE-THERES WANDINGER

Sie sind im Ruhestand und leben am Existenzminimum. Doch nun durften sie in die Glitzer- und Glamour-Welt der Mode schuppeln: Am Mittwochnachmittag hieß es für bedürftige Münchner Senioren: Laufsteg frei! Und am Ende durften die rüstigen Models die Kleidungsstücke sogar behalten. Der Verein „Ein Herz für Rentner“ hatte die Modenschau mit den ganz besonderen Models organisiert. Die Idee dahinter: mehr Freude und Farbe in das Leben der älteren Menschen bringen. Und das ist sichtlich gelungen.

Mit fröhlichem Lachen und strahlenden Augen schritten und tanzten die Senioren über den roten Teppich an der Atelierstraße. So zum Beispiel Theres Nieder (81) aus Berg am Laim. „Wir haben so schöne Sachen bekommen, so etwas Schönes hatte ich noch nie“, schwärmt sie.

Die Münchnerin muss überall sparen. „Ich habe drei Kinder großgezogen und konnte immer nur halbtags arbeiten“, erzählt sie. Umso mehr freut sie sich, dass sie gleich drei Sachen bekommen hat: zwei sehr edle Dirndl und ein leichtes Kleid mit Blazer. Gespendet wurden die modischen Teile von Anita's Trachtenkammerl aus Taufkirchen und Christian Ahlert aus Greven. Insgesamt 6000 Teile.

Auch Anni Eimann hat gleich drei Outfits ergattert: ein Dirndl und zwei moderne Outfits. Die Laimerin könnte sich die Kleidung selbst kaum leisten: „Wenn Freunde essen gehen wollen, rede ich mich oft raus, weil ich mir es einfach nicht leisten kann“, sagt sie. Auch für Gudrun B. (73)



Insgesamt 28 Senioren durften bei der Modenschau an der Atelierstraße in vier Runden Trachten sowie legere und schicke Mode zeigen und diese dann behalten.

FOTOS: JENS HARTMANN

aus Haidhausen wäre ein Kauf illusorisch: „Ich habe unter 1300 Euro netto und muss halt so durchkommen.“ Am finanziellen Limit lebt auch Gün-

ther Deger (75) aus Sendling-Westpark, der dem Verein sehr dankbar nicht nur für die Modenschau ist: „Seitdem wir bei „Ein Herz für Rentner“ sind

geht es besser, die machen wirklich viel für uns.“

Worte, die Jennifer Strunk (41), Vize-Vorsitzende des Vereins, freuen. „Wir haben viele

Rentner, die sich fast keine Kleidung mehr leisten können, da Lebensmittel in letzter Zeit teurer geworden sind und es davor schon finanziell sehr

eng war.“ Umso schöner seien den Rentnern eine Freude zu machen. „So denken sie hoffentlich noch ganz lang an diesen schönen Tag.“

IN KÜRZE

Neue Regeln für Corona-Schnelltests

Die Regeln für Corona-Schnelltests haben sich geändert – nur noch bestimmte Gruppen haben Anspruch auf einen kostenlosen Test (wir berichteten). Kinder unter fünf Jahren, Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder die an einer klinischen Studie zur Wirksamkeit von Impfstoffen teilnehmen, werden weiter kostenlos getestet. Ebenso wie Besucher, Bewohner und Behandelte in Einrichtungen wie Krankenhäusern, Pflegeheimen, Tageskliniken und ähnlichen Einrichtungen. Außerdem ist ein Test für diejenigen umsonst, die sich nach einer Quarantäne „freitesten“ lassen. Alle anderen müssen drei Euro Selbstbeteiligung bezahlen. Das städtische Testzentrum im Gasteig ist derzeit wegen Umbau geschlossen. Wenn es wieder öffnet, werden dort nur kostenlose Tests möglich sein. mk

Reise zu olympischen Erinnerungsorten

Über 20 besondere Erinnerungsorte an die Olympischen Spiele 1972 gibt es seit gestern auf der „Olympischen Spurensuche“ zu entdecken. Das Stadtmuseum München platzierte dafür verschiedene Gedenktafeln in ganz München. Sie heben Besonderheiten und Ereignisse hervor, die mit den Spielen zusammenhängen. Weitere Infos unter: www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen. mm

Stromsparberatung gratis für alle

Die Stadtratsfraktion von CSU und Freien Wählern fordert kostenlose Stromspar-Checks für alle. Diese sollen den Haushalten dabei helfen, Einsparpotenziale beim Strom- und Energieverbrauch zu entdecken. „Ein kostenloser Stromspar-Check für alle ist sozial gerecht und ökologisch sinnvoll“, meint CSU-Stadträtin Alexandra Gaßmann. Sie fordert zudem die städtischen Wohnungsbaugesellschaften GWG und Gewofag dazu auf, bei ihren Mietern für den Spar-Check zu werben. Außerdem will die Fraktion, dass sich der Oberbürgermeister bei der Bundesregierung dafür einsetzt, dass die Energiepauschale von 300 Euro auch für Rentner, Minijobber, Auszubildende und Studenten ausbezahlt wird. mk

Aus Streetlife-Festival wird Zamanand

Das Streetlife-Festival auf der Leopoldstraße ist Geschichte – erst hatte Corona die Veranstalter zur Zwangspause verdonnert, der Veranstalter Green City hat sich in dieser Zeit „umorientiert“. Die Stadt setzt derweil selbst einen Nachfolger auf die Straße: Mit dem Zamanand Festival planen ehemalige Akteure des Streetlife-Festivals in Kooperation mit dem Referat für Klima- und Umweltschutz und M-net eine Neuauflage des Festivals im September. „Ich freue mich sehr, dass dieses Straßenfest, das seit rund 20 Jahren fest im städtischen Veranstaltungskalender verankert ist, unter neuem Namen weitergeführt wird“, sagt Oberbürgermeister Dieter Reiter. Anmeldung unter www.zamanand.de. mk

Betrüger gehen Polizei ins Netz

Verdächtige bringen Senioren um fast 100 000 Euro

In vier Fällen sollen zwei Betrüger (26 und 34) Senioren in München und Nürnberg bereits mit sogenannten Schockanrufen um insgesamt fast 100 000 Euro erleichtert haben – dreimal in München und einmal in Nürnberg. Die Polizei hat das Duo bei seinem fünften Betrugsversuch festgenommen.

Die beiden Polen ohne festen Wohnsitz in Deutschland hatten telefonisch vorgegaukelt, dass Angehörige ih-

rer Opfer in tödliche Unfälle verwickelt seien. Nun müssten sie eine Kautions in Höhe von mehreren tausend Euro hinterlegen.

Die Anrufer täuschten sogar vor, die Betrogenen zu einem vermeintlichen Staatsanwalt zu verbinden, der die Forderung unterstrich. In mindestens zwei Fällen flog der Betrug allerdings auf, als die Opfer der Anrufer später mit ihren Angehörigen telefonierten.

Im Zuge der Ermittlungen kam die Polizei den Anrufern aber auf die Spur. Einer davon hielt sich zunächst in seiner polnischen Heimat auf. Am Dienstag reiste er mit anderen Tatverdächtigen nach Nürnberg, um eine weitere erschlüssene Kautionszahlung entgegenzunehmen. Die Handschellen klickten bei der geplanten Geldübergabe. Die beiden Verdächtigen sitzen in Untersuchungshaft. **ANDREAS DASCHNER**

Konzerte, Führungen, Vorträge

Das ist am 1. und 2. Juli in der Stadt München los

FREITAG

KONZERTE

St. Paulus Perlach: „The Bauer Quartett“: 19 Uhr, Sebastian-Bauer-Str. 21. – **St. Matthäus:** „Fernwerksorganisten IV: Magne Draagen“: 19.30 Uhr, Nußbaumstr. 1. – **Hochschule für Musik und Theater:** „Münchner Symphoniker“: 19 Uhr, Arcisstr. 12. – **Residenz:** „musica viva: BR50“: 20 Uhr, Herkulesaal, Residenzstr. 1.

MUSIKBÜHNEN

Toilwood Sommer Andechser Zeit: „Paul Daly Band“: 19.30 Uhr, Olympiapark Süd. – **Bayerischer Hof Night Club:** „Jazoom“: 22 Uhr, Promenadenplatz 2-6. – **Einstein Kultur:** „20 Jahre bar nineteen ... und kein bisschen leise!“: 20 Uhr, Einsteinstr. 42. – **Kulturkeller D'Schwanthalerhöf:** „Songs am Kaminfeuer Akustik Session“: 21 Uhr, Westendstr. 76.

FÜHRUNGEN

Bayerisches Nationalmuseum: „München wird besser – Öko-soziale Führung durch München“: 17 Uhr, Prinzregentenstr. 3. – **Münchner Volkshochschule:** „Gruppendynamik – Der Blaue Reiter“: 15 Uhr, Lenbachhaus, Luisenstr. 33. – **Bayerische Botanische Gesellschaft:** „Botanische Erkundungen – östlich der Lasselestraße zwischen Rangierbahnhof und Lerchenauer See“: 10 Uhr, Treffpunkt Ostseite an der Unterführung, Lasselestr. – **Ludwig & Lola:** „Mit dem bayerischen Nachtwächter durch München – Mundart-Führung auf Bayrisch“: 20.30 Uhr, Marienplatz 8.

VORTRÄGE

Münchner Volkshochschule: „Dr. Susanne Gärtner: Sylvia Plath – Leben und Werk“: 18 Uhr, Einstein 28 Bildungszentrum, Einsteinstr. 28; „Dr. Christa Lippmann: Nachbarschaftlich leben für Frauen im Alter“: 14 Uhr, Neuhausen Volkshochschule, Nymphenburger Str. 171b; „M.A. Stefan Winter: Ein Staat, den keiner wollte? Die Erste Republik – Österreich im 20. Jahrhundert (2)“: 10 Uhr, Einstein 28 Bildungszentrum, Einsteinstr. 28.

AUSSTELLUNGEN

FC Bayern Museum: „Mensch, Uli – Ein Leben für den FC Bayern“: 10 bis

18 Uhr, Werner-Heisenberg-Allee 25, Allianz Arena, Ebene 3. – **Alte Pinakothek:** „Vive Le Pastel! Pastellmalerei von Vivien bis La Tour“: 10 bis 18 Uhr, Barer Str. 27.

LITERATUR

Münchner Literaturbüro: „Offener Abend Haidhauser Werkstattpreis 2061. Lesung“: 19.30 Uhr, Milchstr. 4. – **Pasinger Fabrik:** „Ilfest – Italienisches Literaturfestival“: 18 Uhr, August-Exter-Str. 1. – **Pelkoven-schlöss:** „Moosacher StadtteilKulturTage: Veronika Rusch“: 19 Uhr, Moosacher St.-Martins-Pl. 2.

THEATER

Münchner Heldentheater: „Leben des Galilei“ von Bertold Brecht: 20 Uhr, Einstein Kultur, Einsteinstr. 42.

FÜR KINDER

Bayerische Volkssternwarte: „Münchner Sternstunden für Kinder“: 17 Uhr, 5 bis 11 Jahre, Rosenheimer Str. 145h. – **Die Arche Moosach:** „Moosacher StadtteilKulturTage: Schaumparty“: 15.40 bis 16.30 Uhr, 1 bis 5 Jahre, Am Hartmannshofer Bächl 52. – **Grünanlage am Karl-Marx-Ring:** „Der fahrende Raum: reappropriating protection“: 16 bis 19 Uhr, ab 8 Jahre, Karl-Marx-Ring 33.

SAMSTAG

KONZERTE

Heilig-Geist-Kirche: „Klassik Nachhall“: 19 Uhr, Hugo-Troendle-Str. 53. – **Gasteig:** „In Memoriam Walter Kraft“: 19.30 Uhr, Kleiner Konzertsaal, Rosenheimer Str. 5. – **Himmelfahrtskirche Sendling:** „animato münchenorchester“: 20 Uhr Kildlerstr. 15. – **Gasteig HP8:** „Münchner Philharmoniker“: 19 Uhr, Hans-Preißinger-Str. 8.

MUSIKBÜHNEN

Glockenbachwerkstatt: „Aggressive“: 20 Uhr, Blumenstr. 7. – **IG-Feuerwache:** „Nihan Devecioglu & Matti Weber“: 19 Uhr, Ganghoferstr. 41. – **Strom:** „Bella & The Rollin Rocket“: 20 Uhr, Lindwurmstr. 88. – **Toolwood Sommer Musik-Arena:** „SDP“: 19.15 Uhr, Olympiapark Süd.

FÜHRUNGEN

Stattreisen München: „Neuhausen früher und heute“: 14 Uhr Rotkreuzplatz, Ecke Donnersbergerstr. – **Einfach München – München Tourismus:** „Viertelliebe Schwabing – Jugendstil, Münchner Bohème und Schickria“: 15 Uhr, Münchner Freiheit 7. – **Stattreisen München:** „Leo von Klenze – Schöpfer des neuen München“: 16 Uhr, Königsplatz 3. – **Kleingartenverein NW 18:** „Insektenfreundliches und ökologisches Gärtnern, Naturgärten und Bedeutung von Kleingärten“: 14 Uhr, Waldhornstr. 84.

VORTRÄGE

Münchner Volkshochschule: „Klara Bosch, Gerald Häfner: Demokratie. Gemeinsam. Machen.“: 10 Uhr, Einstein 28 Bildungszentrum, Einsteinstr. 28; „Walter Zauner: Rhetorik-Grundlagen – lebendig und wirkungsvoll reden“: 10 Uhr, Sendling Volkshochschule, Albert-Roßhaupter-Str. 8.

LITERATUR

Pasinger Fabrik: „Ilfest – Italienisches Literaturfestival“: 15 Uhr, August-Exter-Str. 1.

THEATER

Münchner Heldentheater: „Leben des Galilei“ von Bertold Brecht: 20 Uhr, Einstein Kultur, Einsteinstr. 42.

FÜR KINDER

Mini-München: „Spielstadt-Planungsbüro“: 11 bis 17 Uhr, ab 6 Jahre, Dienenstr. 13. – **Alte Pinakothek:** „Vive le Maquillage! Styling-Workshop für Familien“: 10 bis 13 Uhr, 6 bis 12 Jahre, Barer Str. 27. – **Freizeitstätte boomerang:** „Moosacher StadtteilKulturTage: Boomerang Escape“: 14 bis 18 Uhr, 6 bis 12 Jahre, Pelkovenstr. 128.

LESERSERVICE

redaktion@merkur.de
Termine Tel. (089) 53 06-420
Fax (089) 53 06-8656
lokaltermine@merkur.de
Abonnement und
Zustellung Tel. (089) 53 06-777
Anzeigen Tel. (089) 53 06-666

FREE MIETFLÄCHEN IN EINER LEBENDIGEN INFRASTRUKTUR!

ALLES EINE FRAGE DES STANDORTS.

Sichern Sie sich rechtzeitig Flächen in unserem neuen Büro- und Dienstleistungsgebäude im Business Campus München: Unterschleißheim! Ca. 25.000 m² maßgeschneiderte und flexibel aufteilbare Büro- und Dienstleistungsflächen ab ca. 360 m². Haus-im-Haus Konzept mit Wachstums- und Verkleinerungsoptionen. 5 Gehminuten zur S-Bahn, S1 Richtung Flughafen oder Stadtzentrum. **Dieser Standort bietet nicht nur attraktive Mieten und eine niedrigere Gewerbesteuer, sondern auch viele weitere Vorteile:** Hier finden Sie eine Arbeitsumgebung, die sich Menschen heute wünschen. Ein ausgewogener Infrastrukturmix aus Fachärztheat, Betriebsgastronomie, Kinderbetreuung und Supermarkt (ab Ende 2021). Ein parkähnliches Areal mit Wasserflächen und viel Grün. Eine lebendige Symbiose aus Arbeit und Leben. Für alle, die verstanden haben, was ein Arbeitsplatz heute bieten muss. **Weitere Infos und provisionsfreie Vermietung unter +49 89 99015650 oder empfang.bcmu@businesscampus.de**

DER STANDORT

EIN UNTERNEHMEN DER DV IMMOBILIEN GRUPPE

Business Campus
MÜNCHEN - UNTERSCHLEISSHEIM

BCMU.BUSINESSCAMPUS.DE